

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 1350/2011)

Eingereicht am 08.06.2011 um 14:15 Uhr.

Ratsversammlung 23.06.2011

Antrag der CDU-Fraktion zur Frauenförderung in Betrieben mit städtischer Beteiligung

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert

1. den Oberbürgermeister auf, sich in seiner Funktion als Bürgermeister dieser Stadt verstärkt für die Frauenförderung in Betrieben mit städtischer Beteiligung einzusetzen.
2. die Verwaltung auf, die Aufgaben des Gleichstellungsbüros um die Frauenförderung in Betrieben mit städtischer Beteiligung zu erweitern, hierfür ist eine ¼-Stelle einzurichten.

Begründung:

Nach wie vor sind Frauen in Führungspositionen unterrepräsentiert. In den Betrieben mit städtischer Beteiligung ist sogar kein einziger Chefposten weiblich besetzt. Viele Frauen weisen gute Führungsqualitäten auf und sind beruflich hochqualifiziert. Im Sinne der Chancengleichheit sollten Frauen wie Männer als Führungskräfte präsent sein. Die Landeshauptstadt Hannover sollte hier – auch in den Betrieben mit städtischer Beteiligung – mit gutem Beispiel vorangehen und die Frauenförderung weiter vorantreiben.

Jens Seidel
Vorsitzender

Hannover / 09.06.2011